



Sitz des jumemb e. V. in Gründung: Lilith Fendt
Balanstr. 228
81519 München
E-Mail: info@jumemb.de
www.jumemb.de

Pressemitteilung

Uder, 14.3.2026

Junge Menschen mit Behinderung gründen eigenen Selbstvertretungsverein auf Bundesebene - jumemb

Uder (Eichsfeld): Seit 3 Jahren treffen sich junge Menschen mit verschiedenen Behinderungen im Alter zwischen 12 und 27 Jahren bundesweit, um sich in politische Diskussionen zur Umsetzung einer inklusiven Kinder- und Jugendhilfe in Deutschland einzubringen. Sie haben in Gremien verschiedener Bundesministerien über notwendige Gesetzesänderungen diskutiert, bei Tagungen von verschiedenen Fachverbänden der Jugendhilfe und der Behindertenhilfe Vorträge gehalten, Workshops moderiert, Artikel in Fachzeitschriften veröffentlicht und sich immer wieder auch mit anderen Selbstvertreter*innen wie Careleaver e. V. und Kindernetzwerk e. V. ausgetauscht.

Vom 13. -15.3.2026 fand bereits das 7. jumemb-Treffen in der Bildungsstätte Eichsfeld in Uder statt. 16 junge Menschen mit Behinderung haben ihre Erfahrungen aus der Selbstvertretung auf Bundesebene ausgetauscht, Erfolge gefeiert und neue Ziele gesteckt.

„Als ich vor 5 Jahren die erste Idee einer eigenen Selbstvertretung junger Menschen mit Behinderung hatte, war ich gerade 11 Jahre alt. Ich habe damals nicht gedacht, dass wir in so kurzer Zeit so viel aus eigener Kraft bewirken können. 3 Jahre nach dem ersten Treffen einen eigenen Verein auf Bundesebene zu gründen, war nun wichtig. Wir wollen unabhängig unsere eigenen Ideen verfolgen und gemeinsam unsere Kraft und Energie für die Inklusion aller jungen Menschen mit Behinderung einsetzen“, so der heute 16-jährige Justus Lauer.

Höhepunkt des jumemb-Treffens war am 14.3.26 deshalb die Gründung eines eigenen gemeinnützigen Vereins. Die „Bundesweite Selbstvertretung junger Menschen mit Behinderung – jumemb“ mit Sitz in München will eigene Projekte durchführen und an einer langfristigen Vernetzung aller Selbstvertretungen junger Menschen mit Behinderung auf Bundesebene arbeiten. „Lasst uns zusammen die Gesellschaft verändern – damit auch junge Menschen mit Behinderung wahrgenommen und gehört werden“, sagt Lilith Fendt (23), eine der drei Vorstandsmitglieder des neuen Vereins.

Theresa Anastasia Böcke (24) und Lukas Hernicht (23) wurden ebenfalls in den Vorstand gewählt. Lukas Hernicht begründet seine ehrenamtliche Tätigkeit wie folgt: „Mein Engagement in der Selbstvertretung jumemb erlaubt mir, meine Fähigkeiten in der Öffentlichkeit zu zeigen, wozu ich sonst keine oder nur sehr wenige Gelegenheiten habe“.

Kontakt: info@jumemb.de, www.jumemb.de

V.i.S.d.P.: Lilith Fendt jumemb e. V. (in Gründung) Balanstraße 228, München